

Festrede zur 75 Jahrfeier des Ortsverbandes VdK Ebersheim am 24. August 2024

In gedanklicher Vorbereitung auf diese Rede fiel mir sofort ein anderer Geburtstag ein, den wir alle am 23. Mai 2024 feiern durften.

Es war das Grundgesetz, welches auch 75 Jahre alt geworden war.

Gefeiert wurde unsere Verfassung immerhin drei volle Tage lang vom 24. Mai 2024 bis zum 26. Mai 2024.

Nun, wir werden nicht ganz so ausgiebig feiern, uns aber dennoch der Anfänge erinnern.

Meine erste Verbindung zum VdK war die durch meinen Vater, der im VdK, seit ich mich erinnern kann Mitglied war.

In Vorbereitung auf diese Rede bekam ich das

Protokollbuch des VdK-Ortsverbandes MZ.-Ebersheim

Mit Hilfe dieses Buches las ich mich, durch feinste handschriftlich geführte Protokolle, gedanklich zurück zum 29. Januar 1949, dem ersten Protokoll.

In diesem Protokoll des -damals benannten-

„Verband aller Körperbehinderten und Hinterbliebenen für Rheinhessen“

vom 29. Januar 1949 fanden sich 42 Kriegs- und Zivilkörperbeschädigte, Arbeitsinvaliden, Hinterbliebene und Waisen in der Winzerhalle ein.

„Während einem, vom Verbandsvorsitzenden Herrn W. Keidel, Mainz, gehaltenen sachlichen und aufklärenden Referat, brachte dieser uns den Zweck und die Ziele des Verbandes nahe, wobei die Statuen des Verbandes zur Verlesung kamen. Auf einstimmigen Beschluss der Versammlung wurde beschlossen, in Anbetracht der Vielzahl von Körperbehinderten und Hinterbliebenen in der hiesigen Gemeinde eine Ortsvereinigung zu erstellen.“¹

¹ (Bechtler, 29. Januar 1949)

In das Amt des ersten Vorsitzenden wurde Joh. Christ. Becker gewählt, welcher dieses das Amt 33 Jahre ausführte.²

Beachtlich ist, dass schon im erst gewählten Vorstand eine Frau mit im Vorstand, als Hinterbliebene war, nämlich Frau Anna Andres. Auch haben die Frauen den Vorstand nie verlassen. Wir waren schon immer Selbst bewusst/stark.

Im Mai 1949 teilte die Geschäftsstelle Mainz mit, dass der VERBAND aufgelöst und mit dem

Bund für Körperbehinderte und Hinterbliebene Rheinland-Pfalz

zusammengeschlossen sei.

Im Januar 1950 erfolgte die Umbenennung in „**Sozialverband VdK**“

Immer wieder unterrichteten Kreis- Landesverband durch aufklärende Informationsgespräche über Rentenversicherung, Versorgungsbezüge, auch, wie nach Gesetzesänderungen Neuanträge auf Kriegsentschädigungen zu stellen sind.³

Viele Reisen hat der OV unternommen. Die erste Reise 1958 ging in das Elsass, nach Ebersheim, was 1959 als Gegenbesuch verzeichnet ist. Luxemburg, Sauerland, Odenwald, Nürnberg, Ahrtal, Taunus, wieder Frankreich mit einem Besuch am Soldatenfriedhof waren mitunter ausgewählte Ziele.

1977 erklärte der Geschäftsführer des Kreisverbandes Mainz Herr Gebhard, ihm sei es eine besondere Ehre Joh. Christ. Becker und Heinrich Ginz die Landes-Verdienst-Medaille in Gold, für je 25 Jahre Vorsitz und Geschäftsführung im OV VdK Ebersheim zu überreichen.⁴

1982 verabschiedete sich nach 33 Jahren Mitglied Becker vom ersten Vorsitz.

Er bekam den Ehrenvorsitz vom OV Ebersheim erteilt.⁵

Als sein Nachfolger wurde Mitglied Hermann Meier gewählt. Dieser Vorstand bestand aus 6 Frauen und 4 Männern.⁶

² (Bechtler, 29. Januar 1949)

³ (Ginz, 8. Februar 1962)

⁴ (Ginz, 4. März 1977)

⁵ (Ginz, 13. Februar 1982)

⁶ (Ginz, 13. Februar 1982)

Am 24. März 1988 gab nach 35 Jahren Mitglied Heinrich Ginz sein Amt ab. Auch er wurde Ehrenmitglied.⁷

Ab 1996 sollte die Pflege in den Heimen bezuschusst werden, Blinde, so war zu lesen, bekommen nach der Bundessozialgesetzgebung keinen Geldzuschuss.!!!⁸

Die letzte Handschrift in diesem Buch ist auf das Jahr 1998 datiert. Dann kam die Schreibmaschine zum Einsatz. Hier hatte der Verein 80 Mitglieder.⁹

1999 berichtet der Kreisvorstand Karl-Gerhard Guttartin über die Problematik der deutschen Sozialsysteme.¹⁰

Heute kämpfen andere, wie vor allem unsere Präsidentin Frau Verena Bentele für uns.

Im Laufe der Zeit änderte sich unser Vorstand immer wieder, mit ihm auch gesellschaftlich zu lösende Probleme verschiedener Art.

So werden wir z.B. aus wirtschaftlichen Gründen dazu angehalten, unser VdK-Zeitung online zu lesen. Unsere treuen Austräger versorgen jedoch weiterhin und zuverlässig, all jene, die weiterhin auf Papier lesen wollen.

Mittlerweile hat unser Ortsverein **238 Mitglieder**, der Landesverband **235.000** und der Bundesverband über **2,2 Mio**.

Seit dem Gründungsjahr, nach dem zweiten Weltkrieg, wurden Inhalte den veränderten Situationen angepasst. Im „Netz“ können wir uns jederzeit über die Arbeit des **„größten Sozialverbandes“** informieren. Es geht nicht mehr nur um Rente und Behinderung, sondern auch darum, wenn soziale Schief lagen drohen. Hier berät der VdK in allen sozialrechtlichen Fragen.

Der VdK bekennt sich von Anfang an zum demokratischen und sozialen Rechtsstaat und des Grundgesetzes, zum Zusammenhalt und Solidarität für Menschen, die unsere Unterstützung brauchen.

⁷ (Bueß, 24. März 1988)

⁸ (Bueß, 10. März 1996)

⁹ (Worf, 10. März 1998)

¹⁰ (Worf, 17. März 1999)

Im Februar 2024 schreibt Frau Verena Bentele, VdK Präsidentin, in ihrem Kommentar in der VdK-Zeitung: „Ich bin dafür“¹¹

Ich möchte ihre Worte mit meinem Wiedergeben und daraus lesen:

„Der Sozialverband VdK bekennt sich ohne Wenn und Aber zum Grundgesetz.

Wir fahren besser mit der Demokratie und sind für ein gutes Miteinander.

Das ist angesichts des Erstarkens rechtsextremer Kräfte und kruder nationalstolzer Theorien auch wirklich notwendig.

Nehmen wir den Auftrag der VdK Gründungsmütter und -väter sehr ernst“.

Nun wünsche ich euch allen noch einen fröhlichen Austausch, guten Appetit, lasst euch verzaubern und habt eine vergnügliche Zeit,

euere Reinhild Eckert
Schriftführerin OV Ebersheim

Einzelnachweise

1. und 2. ↑ Bechtler, H. S. (29. Januar 1949). *Verband aller Körperbehinderten und Hinterbliebenen für Rheinhessen*. Ebersheim.
3. ↑ Ginz, H. S. (8. Februar 1962). *VdK Protokoll, OV Ebersheim*
4. ↑ Ginz, H. S. (4. März 1977). *VdK Protokoll, OV Ebersheim*
5. und 6. ↑ Ginz, H. S. (13. Februar 1982), *VdK Protokoll, OV Ebersheim*
7. ↑ Bueß, H. S. (24. März 1988), *VdK Protokoll, OV Ebersheim*
8. ↑ Bueß, H. S. (10. März 1996), *VdK Protokoll, (S. Punkt 6 der Tagesordnung), OV Ebersheim*
9. ↑ Worf, E. S. (10. März 1998) *VdK Protokoll OV Ebersheim*
10. ↑ Worf, E. S. (17. März 1999), *VdK Protokoll. Ebersheim*
11. ↑ Verena Bentele, VdK-Präsidentin, (23. Februar 2024). Kommentar: Ich bin dafür. *VdK Zeitung* vom 23. Februar 2024 S. 3.

¹¹ (Verena Bentele, 2024)